

bdgreport



RESSOURCEN EFFIZIENZ

Haus der Gießerei-Industrie

Startschuss in der Hansaallee –
Der BDG ist umgezogen

Chancen für Gießereien

Deutsches Ressourceneffizienz-
programm der Bundesregierung

Betriebswirtschaft

Kosten und Kostenstruktur der
deutschen Gießerei-Industrie

Ressourceneffizienz – Ein Wesensmerkmal der Gießerei-Industrie

Das Thema Ressourceneffizienz wird seit den frühen 1990er Jahren und verstärkt seit Anfang des Jahrtausends in Politik und Gesellschaft als Schlüsselmerkmal der Nachhaltigkeit diskutiert.

Das scheinbar allwissende Wikipedia definiert Ressourceneffizienz als das Verhältnis eines bestimmten Nutzens zu dem dafür erforderlichen Einsatz an natürlichen Ressourcen. Der Nutzen kann in Form eines Produktes oder einer Dienstleistung erbracht werden. Bezieht sich Ressourceneffizienz auf Produkte, kann sie entlang des Lebenszyklus mit Hilfe geeigneter Maßnahmen verbessert werden. Beispiele sind Leichtbau und Miniaturisierung bereits im Produktdesign, Einsparungen von Rohstoffen während der Fertigung, Reduktion von Verbrauchsmaterial in der Nutzungsphase sowie die Möglichkeit der sortenreinen Trennung und Rückführung der Materialien in die technischen oder natürlichen Kreisläufe.



Foto: Andreas Bednareck

Kommt Ihnen das alles sehr bekannt vor? Natürlich, denn die Gießereien streben seit jeher danach, möglichst wenig Sand zur Formherstellung zu benutzen und diesen im Kreislauf zu fahren, möglichst wenig Metall zu schmelzen, um das gewünschte Gussstück herzustellen (Speiser und Angüsse) und – seit einigen Jahren verstärkt – mit möglichst wenig Metall die gewünschten Produkteigenschaften zu erreichen (Leichtbau).

Hinzu kommt, dass es keine Schrottdenonien gibt, weil unser Rohstoff weit überwiegend im Kreislauf gefahren wird und ein begehrtes Produkt ist.

Guss hat sich den Recycling-Code, die drei grünen Pfeile, redlich verdient, und das seit Jahrzehnten, denn unsere Recyclingquote übertrifft die der Verbundwerkstoffe und Kunststoffe bei weitem.

Dabei sind die niedrig hängenden Früchte geerntet, die Beispiele in diesem Heft beweisen eindrucksvoll, dass in den verschiedensten Bereichen Hochtechnologie zur Ressourcenschonung zum Einsatz kommt. Gerade das Thema Leichtbau macht deutlich, dass sich die deutsche Industrie auch weiterhin als Innovationstreiber in diesem Gebiet behaupten muss, um seine Spitzenposition zu behalten. Damit knüpfen wir mit diesem Heft nahtlos an die beiden letzten Report-Ausgaben an, denn Forschung und Innovation führen zu wirtschaftlichem Erfolg, der auch betriebswirtschaftlich gesteuert und kontrolliert werden muss.

In diesem Sinne ist Ressourcenschonung ein Wesensmerkmal unserer Branche und der BDG steht Ihnen in allen Bereichen mit Rat und Tat zur Seite.

Ihr

RA Max Schumacher

Sprecher der Hauptgeschäftsführung des
Bundesverbandes der Deutschen Gießerei-Industrie
E-Mail: max.schumacher@bdguss.de

Inhalt



Foto: BDG / Soschinski



Fotos: Ulrich Zillmann

6 BDG intern

10 Titelthema: Ressourceneffizienz

Gremienarbeit

- 6 Ausschussarbeit im BDG**
Arbeitskreis Qualitätssicherung
Eisenguss
- 6 PbA Quantifizierung des Größeneinflusses auf die Schwingfestigkeit von Gusseisen mit Lamellen-grafit**
Projektstatus
- 7 NE-Metallguss**
Arbeitskreis Magnesiumdruckguss
- 8 Startschuss in der Hansaallee**
Der BDG ist umgezogen
- 9 Transparent, modern, kommunikativ**
BDG-Präsidium besucht neues
Haus der Gießerei-Industrie

Carl Casper Guss über Sicherung von Qualität und Wettbewerbsfähigkeit

- 10 Qualität nach allen Regeln der Kunst**
Sparsamkeit und Effizienz sind bei Carl Casper Guss feste Pfeiler der Geschäftsphilosophie
- 14 Felix Casper und Malte Lücking im Gespräch**
Das EEG ist problematisch

Aus den Unternehmen

- 16 Nachhaltigkeit in Guss**
GF Automotive investiert in nachhaltige Produktion
- 18 Modernisierte Altsandaufbereitung**
Steilförderertechnik bei der Gießerei Kolbus
- 20 Material und Energie**
Tital schafft Einsparungen durch Feinguss im Schwerkraftgusssofen
- 22 Erfolgsfaktor Ressourceneffizienz**
Metatech unterstützt beim Finden und Bewerten von Potenzialen
- 24 Team als Erfolgsfaktor**
Clemens Schmees baut auch auf seine Mitarbeiter

Foto: Ulrich Zillmann



Foto: Benno Leinen



26 Acht Thesen zur Ressourceneffizienz

36 Betriebswirtschaft

Ressourceneffizient als Herausforderung

Multimedial

Service

26 Acht Thesen zur Ressourceneffizienz
Aluminiumdruckguss

45 Medien
Ressourceneffizienz bei Tital

36 Betriebswirtschaft
Kosten und Kostenstruktur der deutschen Gießerei-Industrie

30 Chancen für Gießereien
Deutsches Ressourceneffizienzprogramm der Bundesregierung

33 Ressourceneffizienz als globale Herausforderung
Fragen und Antworten der deutschen NE-Metallindustrie

Rubriken

3 Editorial
43 Bücher
47 Aus den BDG-Mitgliedsunternehmen
50 Termine
53 BDG-Kontakte
54 Kurz vor Redaktionsschluss
Impressum